

# Lichtensteiner-Coburger Tageblatt

## Früher Wochen- und Nachrichtenblatt

Tageblatt für Coburg, Adl. Stadl., Rüstl., St. Egidien, Schmiedl., Marien, Rindl., Dornmühl., Willen St. Nicola, St. Jacob, St. Nikola, St. Marg., Thom., Niederlilien, Ruffhappel und Zirkelstein

### Amtsblatt für das Agl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Lichtenstein

Beste Zeitung im königlichen Amtsgerichtsbezirk

Nr. 105.

68. Jahrgang

Dienstag, den 7. Mai

Verbreitete Zeitung im Amtsgerichtsbezirk

1918.

### Alle Lichtensteiner Strickerinnen

haben ihre fertigen Socken Mittwoch, den 8. Mai nachmittags zwischen 4 und 6 Uhr abzuliefern.  
Stadtrat Lichtenstein, 6. Mai 1918.

### Lebensmittelverkauf in Coburg

#### Rindergerstenmehl:

Dienstag, den 7. Mai nachm. von 3-4 Uhr nur an Wohnrinnen und für Kinder im 1. und 2. Lebensjahre. (Stagnis der Gebirgs- und Familien-Rammbuch vorlegen). — 1 Paket 38 Pfennige.

#### Zuckerhonig:

Mittwoch, den 8. Mai. Auf den Kopf  $\frac{1}{2}$  Pf. für 38 Pf.

gegen Lebensmittelkarte — Marke G 8.  
Verkaufszeiten: Nr. 1-500 vorm. 8-9 Uhr, Nr. 501-1000 vorm. 9-10 Uhr, Nr. 1001-1500 vorm. 10-11 Uhr, Nr. 1501-2000 vorm. 11-12 Uhr, Nr. 2001-Schluss mittags 12-1 Uhr.

#### Mittwoch, den 8. Mai. Lebensmittelkarte!

Obstbrot 1 Paket 15 Pf.	Rühöl $\frac{1}{2}$ Pfund 90 Pf.
Stärke 1 Paket 25 Pf.	Reiswurst, 1 Dose 3,75 Mark.
Wassermehl „Barnus“ 1 Paket 25 Pf.	Schweizer Rindermehl an Kinder unter 1 Jahr 1 Dose 3 00 RM
Wassermehl 1 Paket 30 Pf.	Truden-Bouillon in Dosen 2 Pfund 8,40 RM
Bouillonwürfel 10 Stück 40 Pf.	Birne-Extrakt 10 Pf-Dose 16 RM.
Wasserpulver 1 Paket 12 Pf.	Sardinen in Brühe 1 Dose 1,10 RM.
Getrockn. Steinpilze 100 g 2,40 RM.	Knoblauch-Extrakt, kleine Dosen 1 RM.
Kaffee-Ersatz 125 g 75 Pf.	größere Dosen 1,50 RM.
Gebrühte Zwiebeln 100 g 1.- RM.	
Salzwasser (Eisig) $\frac{1}{2}$ Pf. 55 Pf.	
	1 Pf. 1,10 RM.

Verkaufszeiten: Nr. 1-600 vorm. 8-9 Uhr, Nr. 601-1200 vorm. 9-10 Uhr, Nr. 1201-1800 vorm. 10-11 Uhr, Nr. 1801-Schluss vorm. 11-12 Uhr.

#### Hoggenstrahlmehl für Schwerarbeiter:

Donnerstag, den 8. Mai, nachm. 3-5 Uhr. 1 Pfund 28 Pf.

### Kurze wichtige Nachrichten.

Der Kronprinz von Bulgarien traf in Besetzung des bulgarischen Militärbevollmächtigten, Obersten Kantichew, auf dem westlichen Kriegsschauplatz ein. Nach Empfang durch den Kaiser begab er sich an die Befehlshaber der Obersten Oberleitung, wo er im Auftrag des Königs von Bulgarien Dindaroff, Kretschow und Kette des Alexanderordens mit Schwertern und Ludendorff den Kriegorden für Tapferkeit 1. Klasse überreichte.

Aus Berlin wird mitgeteilt, dass die holländisch-deutsche Angelenheit als anerkannt angesehen werden kann, da in allen aufgeworfenen Fällen eine Einigung erzielt worden ist.

Allem Anschein nach ist es doch in der zentralen Wahlkreisfrage zur Reichstagswahl zu kommen. Wie die Freunde und Gegner des gleichen Wahlrechts unter einen Hut gebracht werden sollen, steht noch nicht fest, aber die Regierung hat in den Reihen des Zentrums und der Freiwirtschaftler von einigen Vermittler gefunden. Der Senat in es dort u. Ueber, der es unternommen hat, Vertreter aller Parteien unter Beisein von Vertretern der Regierung zusammenzuführen.

Am 2. Mai ist in Rom Senator Fick (Cairo) der Schwager des Fürsten Salm, gestorben.

Der türkische Friedensvertrag ist soweit abgeschlossen, dass nur noch die Unterfertigung daran fehlt, was in Höhe zu erwarten ist.

Aus der Ost entlassen wurde am Sonntag der „Grenz-Soldat“ zufolge, die in Verbindung mit dem Januar ist in Untersuchungshaft genommen worden. Einmal gegen 1 halberfranzösischen Stadterordneten Alfred Dine und Traugott kurze.

Offiziell wird aus Versailles mitgeteilt, dass 12.500 inhaftierte 50000 Gefangene in Deutschland gemacht worden sind.

England erkennt die Selbständigkeit Estlands an.

Wirtschaftspräsident Becker ist mit dem Kabinetsabteilung beurlaubt worden.

Der letzte russische Luftangriff auf Paris hat dort außerordentlich großen Schaden verursacht. Ganze Straßenseiten wurden zerstört und über 500 Menschenleben getötet.

Der frühere Zar, die Zarina und eine ihrer Töchter sind wegen Mordverdachts nach Internierung übergeführt worden.

Die große Stadtstadt des russischen Kaiserreichs, das lebensvolle prachtliebende Petersburg, steht dem Untergang geweiht zu sein. Alle Gebäude von dort deuten darauf hin, dass das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in schnellem Absterben verfallen ist, sobald die Stadt in kurzer Zeit jede Bedeutung im russischen Staatswesen verlieren dürfte.

In Abbeville fand ein neuer Orientierungslager statt, bei dem alle lebenden militärischen Kräfte geprüft wurden und volle Vereinfachung erzielt worden ist.

Schweizer Mütter melden: Der Landtag der Schweizer Kantone hat über Vorkämpfer der Unterirdischen Beschlüsse und Entschlüsse. — Wie werden erst einmal der Sommer ausfallen?

Wie die „Agence Americana“ meldet ist der „Comité“ „Eins Gisel Friedrich“ in der Stadt von Coburg verhaftet. Man vermutet Verbindungen von Seiten der Mannschaft.

Der Militärteil im „Tempo“ ist zu entnehmen, dass französische Truppen nunmehr auch im äußersten östlichen Frontgebiet nördlich von Auen bis zum Meer eingesetzt worden sind.

### Siege der Rüsse im Westen und in Russland

Während die deutschen Armeen im Westen Engländern und Franzosen eine Niederlage nach der anderen

Leistungen konnten und systematisch die Verdrängung der feindlichen Heeresmacht vorantreiben haben deutsche Truppen in Russland bei Unterstützung der russischen Freiheitskämpfer im Bereich mit finnischen Bataillonen zwischen Ost und Inoskaf den Feind vernichtend geschlagen und einen neuen großen Sieg erröchten. Am 3. Mai folgte an der Westfront dem geschlagenen Feind feindliche Artillerie gegen Paris ein britischer Luftangriff in Botallinodische. Auf eine begrenzte Raum vorrückend, erst die Feind schwere Verluste. Sein Angriff nach vor anderen Völkern nicht zu scheitern. Am 4. Mai ist wiederum in der Luft französischer Anord. im Hinterland von der Front herab mit großer Sicherheit. Die wiederholten Luftvergnügen endlich französischer Luftvergnügen nur zur Verdrängung der feindlichen Heeresmacht und zur Vernichtung ihrer lebenden und toten Materials führt bei.

### Die deutschen Heeresberichte.

Westfront: 1. Mai. (Mittlich.)  
Westlicher Kriegsgefangen.  
Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht

Heeresgruppe Deutscher Kronprinz.

Au den Ostfronten ist die Lage unverändert. Die 2. Heeresgruppe ist in vielen Abschnitten, namentlich auch während der Nacht, lebhaft. Am Morgen und in beiden Zeiten der Nacht feiert sie sich sehr in größerer Stärke. Ein englischer Teilangriff südlich von Arras wurde abgewiesen.

Heeresgruppe Gallwitz.

Heeresgruppe Herzog Albrecht.

Nach erfolglosen Erkundungsversuchen der Fronten an der lothringischen Front blieb die Gefechtsintensität im Vormittag gering. Am Barroy-Wal-